

15.876,00 Euro Spenden gesammelt mit „Pilgern für die Parkinsonforschung“



Das Benefiz-Projekt "Pilgern für die Parkinsonforschung" ist erfolgreich zu Ende gegangen!

Mit großer Freude und ganz viel Stolz über den Erfolg dieses ungewöhnlichen Projektes berichtet die Hilde-Ulrichs-Stiftung für Parkinsonforschung:

Stephanie Heinze (49 Jahre) und Eva-Maria (70 Jahre) haben die Kathedrale von Santiago de Compostela erreicht. Nach 3 Wochen anstrengendem Fußmarsch über insgesamt 560 km auf dem Jakobsweg sind die beiden Frauen am 6. Mai 2018 in Santiago de Compostela angekommen.

"Unser Erlebtes kann man nicht in Worte fassen. Wir sind unendlich dankbar und glücklich, dass wir gesund angekommen sind." resümiert Stephanie Heinze, die seit zehn Jahre mit der Diagnose Morbus Parkinson lebt und ehrenamtlich die Geschäfte der Stiftung führt.

Mit diesem Benefiz-Projekt wollten die beiden Frauen, allen an Parkinson Betroffenen und deren Angehörigen Mut machen und motivieren, sich auch weiterhin Ziele zu setzen und diese mit großer Anstrengung anzusteuern. Ein weiteres Ziel war mit Hilfe von Wegpaten und Sponsoren Gelder für die Parkinsonforschung zu sammeln. Alle Kosten der Reise haben beide Frauen selbst getragen.

Dr. Jürgen Weber, Stiftungsbeirats-Vorsitzender gratuliert sehr herzlich und freut sich über ihr außergewöhnliches Engagement. "Es ist mit dem Projekt gelungen, die Krankheit Parkinson wieder einmal in den Fokus zu stellen und darüber hinaus auch noch Spenden zu sammeln, mit denen wichtige Studien und Projekte zu Gunsten aller Patienten gefördert werden können."

Alle Informationen, Fotos zur Tour sowie ein Reisebericht in Form eines Pilger-A-Z ersehen Sie unter www.pilgern-mit-parkinson.de

Hintergrund-Information:

Die Hilde-Ulrichs-Stiftung für Parkinsonforschung, ist bundesweit eine wichtige Anlaufstelle, bei der Patienten mit Morbus Parkinson eine unabhängige Beratung sowie wesentliche Informationen zum Umgang mit der Krankheit erhalten. Die Stiftung ist die erste private Stiftung in Deutschland, die die Erforschung nichtmedikamentöser Behandlungsmethoden bei Morbus Parkinson fördert. Eine der Stiftungsaktivitäten ist die Vergabe eines mit 10.000 € dotierten Forschungspreises alle zwei Jahre. Darüber hinaus unterstützt sie wissenschaftliche Studien und leistet wichtige Aufklärungsarbeit, um mit der Krankheit mobil zu bleiben.

www.parkinsonweb.com

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen:

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE79 5502 0500 0001 5494 00

BIC: BFSWDE33MNZ